

Ausbildungsstart bei Umicore

16 Auszubildende freuen sich auf ihre Ausbildung bei Umicore in Hanau

Am 01.09.2020 fiel der Startschuss für das Ausbildungsjahr 2020 bei der Umicore AG & Co. KG. Insgesamt 16 Auszubildenden bietet der weltweit tätige Materialtechnologie- und Recyclingkonzern die Chance, eine Berufsausbildung in der Chemieindustrie zu absolvieren. Neben sechs Chemikant*innen und sechs Chemielaborant*innen werden vier Industriekauffrauen am Standort Hanau ausgebildet.

„Es freut uns sehr, dass wir in diesem Jahr sechs Auszubildende mehr als im Vorjahr bei uns begrüßen durften“, sagt Sandra Müller, Ausbildungs Koordinatorin bei Umicore. „Uns ist es wichtig, Menschen aus der Region sichere und spannende berufliche Perspektiven mit ausgezeichneten Karriereaussichten zu bieten.“

Bereits eine Woche vor dem offiziellen Start erhielten alle neuen Umicore-Azubis ein Begrüßungspaket mit Informationsmaterial, Schreibutensilien, Masken und weiteren Goodies. Unter Einhaltung strikter Hygiene- und Abstandsregeln startete die Ausbildung heute mit einer persönlichen Begrüßung und dem Kennenlernen der Ausbilder*innen sowie einem Fototermin.

Alternative Lernmodelle

Vor dem Hintergrund der COVID-19-Pandemie wurde bei Umicore schnell umgedacht, um weiterhin zu gewährleisten, dass die Auszubildenden eine qualitativ hochwertige inhaltliche und praxisbezogene Ausbildung erhalten. Gemeinsam mit dem Ausbildungspartner Evonik Industries AG wurden alle Azubis daher mit iPads ausgestattet, damit jederzeit Homeschooling durch die Berufsschule und die Ausbilder*innen sichergestellt ist. Digitale Lernplattformen in Kombination mit der Praxiserfahrung vor Ort werden weiterhin ein fester Bestandteil der Berufsausbildung bei Umicore sein.

Bewerbungsphase für den Ausbildungsstart 2021

Schon jetzt kann man sich für einen Ausbildungsplatz und das Duale Studium mit Start im Sommer 2021 bei Umicore bewerben. Anders als bisher finden viele Vorstellungsgespräche digital per Videokonferenz statt. Auch der Einstellungstest wird künftig rein digital durchgeführt. Wer sich für eine Berufsausbildung bei Umicore interessiert, kann sich unter <https://www.umicore.de/de/karriere/> informieren und bewerben.



Zur Einhaltung der Gesundheits- und Hygienerichtlinien wurden die Auszubildenden in zwei Gruppen fotografiert.

Dr. Bernhard Fuchs, Vorstand der Umicore AG & Co. KG und Sandra Müller, Ausbildungskordinatorin bei Umicore, mit jeweils 8 der insgesamt 16 Auszubildenden.



Kontakt

Britta Werner
Referentin Kommunikation
Tel. +49 6181 59-4825
britta.werner@eu.umicore.com

Über Umicore

Umicore ist ein globaler Materialtechnologie- und Recyclingkonzern. Das Unternehmen fokussiert sich auf Anwendungsbereiche, in denen seine Kenntnisse in Werkstoffkunde, Chemie und Metallurgie einen wesentlichen Unterschied machen. Seine Aktivitäten sind in drei Geschäftsfeldern organisiert: Catalysis, Energy & Surface Technologies und Recycling. Jedes Geschäftsfeld ist in marktorientierte Geschäftsbereiche untergliedert, die Werkstoffe und Lösungen bieten, die an der Spitze neuester technologischer Entwicklungen stehen und für das tägliche Leben unverzichtbar sind.

Umicores Strategie fokussiert sich auf Materialien für saubere Mobilität und Recycling mit dem Ziel nachhaltiger Wertschöpfung. Dabei besteht der Anspruch, Werkstoffe auf eine Weise zu entwickeln, zu produzieren und zu recyceln, die dem Leitbild des Unternehmens gerecht wird: „Materials for a better life“ („Werkstoffe für ein besseres Leben“).

Umicores Produktions-, Vertriebs-, sowie Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten sind auf der ganzen Welt angesiedelt, um den weltweiten Kundenstamm optimal zu betreuen. Im ersten Halbjahr 2020 erwirtschaftete der Konzern einen Umsatz (ohne Edelmetalle) von € 1,6 Milliarden (Umsatz von € 10 Milliarden) und beschäftigt zurzeit rund 11.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
